

CSR - politische Diskussionen rund um den Glubb

Beitrag von „2LigaMakTopscorer“ vom 30. Januar 2024, 09:43

[Zitat von Anagro](#)

[Zitat von 2LigaMakTopscorer](#)

Was passiert eigentlich wenn wir einen Afd-wähler beim Glubb haben sollten? Statistisch gesehen sehr realistisch. Wird der dann einfach entlassen bzw. die Entlassung von Fadi und co gefordert? Ist das dann richtig? Oder wie sehen wir alle unsere Demokratie?

Auch wenn ich es schade finde, dass wir keine Unvereinbarkeitsklausel in [unserer Satzung](#) haben, würde ich sagen, dass uns §10 1. d) vor diesem Szenario schützt. Ich bin da allerdings kein Experte.

Zumindest haben wir allerdings ein [Leitbild](#) gegen das man dann am Ende verstößt und damit nicht Teil unserer Gemeinschaft sein sollte, wenn man eine Partei unterstützt, die rassistisch und ausländerfeindlich ist und gleichzeitig von Umsturzphantasien träumt.

Oder umgekehrt: Als bekennender AFD-Anhänger würde ich eine Mitgliedschaft beim 1. FC Nürnberg als mit meiner Weltanschauung nicht vereinbar empfinden.

Alles anzeigen

Das ist schon arg jedem AFD-wähler so etwas zu unterstellen. Ich bezweifle tatsächlich dass sich mittlerweile über 20% der Bevölkerung einen Umsturz wünschen oder Rassisten sind. Was ist denn 10.1d?